

# 2021

## Interkulturell dem Ehrenamt auf der Spur!



**Freiwilligenzentrum**  
aktiv für Bad-Nauheim e. V.



# Danke

## für Ihr ehrenamtliches Engagement!

### Grußwort

Liebe Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Corona-Pandemie bringt tiefe Einschnitte in unsere persönlichen Freiheiten und bestimmt weiterhin unseren Alltag; der Kontakt mit anderen ist eingeschränkt, Ältere und Menschen mit Vorerkrankungen müssen besonders auf sich achten, Hilfe und Solidarität sind mehr denn je gefragt.

Aufgrund der Corona-Krise steht das Vereinsleben derzeit teilweise so gut wie still oder ist nur eingeschränkt möglich. Für viele Engagierte bedeutet dies: Trainingseinheiten, Sportveranstaltungen, Lesungen, Chorproben bzw. -auftritte, Feste, Versammlungen oder Events fallen aus oder sind nur im kleinen Rahmen möglich. Viele Freiwillige aus den Vereinen engagieren sich trotzdem und helfen, wo Hilfe gebraucht wird. Zahlreiche Einkaufsdienste

wurden eingerichtet, für ältere Menschen, Risikopatienten oder für Personen, die sich in Quarantäne begeben müssen oder gar erkrankt sind. Es werden Masken genäht und kostenlos oder gegen eine kleine Spende an die Bürgerinnen und Bürger verteilt. Wieder andere bieten Hilfe bei der Kinderbetreuung an oder helfen bei den Hausaufgaben. Engagieren in der Krise – das kann also auch trotz Kontakt- und Versammlungsverbot funktionieren.

„Bleibt zu Hause, haltet Abstand!“ eine Notwendigkeit zur Bekämpfung von Corona, aber ohne das Ehrenamt wären jetzt viele vom gesellschaftlichen Leben abgeschnitten und würden vereinsamen. Deshalb, liebe ehrenamtlich Engagierte, Ihnen allen gebührt unser Dank für Ihre Ausdauer, für Ihre Kreativität, für Ihre Um-

sicht und Verlässlichkeit, für Ihr Herzblut und Ihr Einfühlungsvermögen, für all Ihre Talente und Fähigkeiten, die Sie in Ihre freiwilligen Aufgaben einbringen. Ihr ehrenamtlicher Einsatz gibt unserer Gesellschaft ein menschliches Gesicht.

Herzliche Grüße und vor allem:  
Bleiben Sie gesund!

Ihr

Klaus Kreß  
Bürgermeister

Liebe Ehrenamtlerinnen  
und Ehrenamtler,  
liebe Mitbürgerinnen  
und Mitbürger,



Die Ausbreitung des Coronavirus hält uns alle seit geraumer Zeit in Atem. In der aktuellen Situation kann niemand verlässlich abschätzen, wie lange die Corona-Krise noch andauern wird.

Angesichts der herrschenden Pandemie mit immer neuen Einschränkungen und Herausforderungen sind die Leistungen der vielen Menschen umso wertvoller, die auch in dieser schwierigen Zeit dafür sorgen, dass unsere Gesellschaft weiter funktioniert.

Die Corona-Krise hat alle Lebensbereiche erfasst und legt weite Bereiche des sozialen Miteinanders lahm. Gleichzeitig erleben wir eine nie dagewesene Solidarität, die von Jung und Alt, von Haupt- und Ehrenamtlichen, von Alteingesessenen und Neuzugezogenen geleistet wird.

Um die Krise zu bewältigen, leisten Hunderttausende aktuell Außergewöhnliches. Für Patienten, Kunden, Nachbarn, Freunde und Familie.

Es spielen sich wundervolle Dinge im Miteinander der Menschen ab, die es so noch nie gab oder sehr lange nicht mehr gegeben hat.

**Danke**  
für Ihr ehrenamtliches Engagement!



Die in diesem Ehrenamtskalender gezeigten Menschen stehen stellvertretend für die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Wir möchten allen von Herzen für ihr großes Engagement danken!

Irgendwann wird der Tag kommen, an dem wir sagen: Wir haben zusammen unser Bestes gegeben. In der Gewissheit, dass wir füreinander in dieser Krise da waren, aufeinander geschaut haben.

Uns allen wünsche ich viel Kraft und Nerven, um diese Zeit zu überstehen, dass wir gesund bleiben und der Kampf gegen das Virus bald gewonnen ist.

Herzliche Grüße

Das Team des Freiwilligenzentrums und  
Ihre

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ingrid Schmidt-Schwabe'.

Ingrid Schmidt-Schwabe  
Freiwilligenzentrum Bad Nauheim  
1. Vorsitzende





#### UnserEngagement:

Seit 1983 besteht der Karnevalsverein der Lindheimer Hexen bereits. Die Hexen veranstalten jedes Jahr in Lindheim 2 Faschingssitzungen und den traditionellen Kinderfasching.

Man versteht sich als Familienverein - die Gemeinschaft steht im Vordergrund. Die Stimmung ist familiär, meist kennt fast jeder jeden. Wir gestalten unser Bühnenprogramm vorwiegend aus eigener Hand, worauf wir sehr stolz sind.

#### Unsere Motivation:

Tanzen, Singen oder Bühnensketches entwickeln - das funktioniert mit gu-

tem Teamwork.

Es muss nicht immer alles perfekt sein, aber wir packen gerne gemeinsam an und verstehen uns als großes Team.

Trotz Corona geben wir nicht auf, entwickeln neue Ideen und Aktionen, auf die wir sonst nie gekommen wären.

#### Unsere Empfehlungen / Unsere Wünsche:

Wir wünschen uns, dass wir bald wieder zusammen Fastnacht feiern können. Dieses Jahr stellt uns vor neue Herausforderungen, an denen wir nur wachsen können. Zusammenhalt macht vieles möglich - uns ist es wichtig diesen zu erhalten.

# JANUAR 2021

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
				1	2	3
				Neujahr (staatlich u. orthodox)		
4	5	6	7	8	9	10
		Heilige Drei König (Christentum) (BY, BW, NRW) (Orthodox)	Weihnachten (Orthodox)			
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31
			Tu bi Schevat (Judentum)			

## Arbeitskreis Demenz Wetterau e. V.

„Ich hoffe es geht dir gut, in der Zeit in der du jetzt lebst“

**Danke**   
für Ihr ehrenamtliches Engagement!



### Unser Engagement:

Um die Menschen, die an Demenz erkrankt sind und ihre Angehörigen nicht alleine zu lassen und aktiv zu unterstützen, gründete sich im Jahr 2007 der Arbeitskreis Demenz Wetterau e. V.

Die aktiven Mitglieder des Arbeitskreises treffen sich regelmäßig in den verschiedenen Institutionen, um das Thema Demenz aus der „Tabuzone“ zu holen, über die Krankheit zu informieren und Ängste abzubauen.

Dies geschieht durch Organisation von Veranstaltungen zum Thema Demenz, z.B. Wellnessstage für pflegende Angehörige, Autorenlesungen, Kinoveranstaltungen, Info- und Gesundheitsmessen, Verteilaktionen der SOS Rettungsdosen und vieles mehr.

### Unsere Motivation:

Wir wollen den öffentlichen Dialog zum Thema Demenz fördern und mit unseren Veranstaltungen dafür sensibilisieren, dass Menschen mit Demenz ganz besondere Bedürfnisse haben. Unser Ziel ist es, die Versorgung und Lebenssituationen von Menschen mit Demenz in der Region zu verbessern.

### Unsere Empfehlungen / Unsere Wünsche:

Wir wünschen uns, dass wir bald wieder unsere zahlreichen Veranstaltungen durchführen können. Bis dahin werden wir über unsere neu erstellte Homepage, welche in diesen turbulenten Tagen eine ganz neue Dynamik erfahren hat, informieren.

# FEBRUAR 2021

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
	Tag des Verteidigers des Vaterlandes (Russland)		Esther-Fasten (Judentum)	Purim (Judentum)		



## Anneliese und Dieter Eckhardt

„Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Dinge tun, werden das Gesicht der Welt verändern!“

Danke   
für Ihr ehrenamtliches Engagement!

### Ihr Engagement:

Anneliese Eckhardt war schon seit frühester Jugend ehrenamtlich engagiert. Zum Beispiel als: Vertreterin im Landesverband Hessen des Deutschen Jugendrotkreuzes, Übungsleiterin der Sportunion Nieder-Florstadt, Mitbegründerin des Gewerbevereins Florstadt, Vorsitzende des Tennisclubs Florstadt ...

Richtig spannend wurde es, als 2005 ihr Ehemann Dieter Eckhardt und sie die Bürgerhilfe Florstadt gründeten. Bis heute fühlen sich beide als Organisatoren für die Koordination des „kleinen Unternehmens Bürgerhilfe“ als Ehrenamtliche verantwortlich.

Die anfängliche Nachbarschaftshilfe entwickelte sich schnell zu einer Freiwilligen Agentur der Stadt Florstadt. Die sozialen Projekte und Aufgaben sind überaus vielfältig. Diese sind sowohl im Jugend- und Seniorenbereich als auch in der Arbeit mit Geflüchteten angesiedelt. Neben den sozialen Projekten zählt auch die Vereinsberatung in Florstadt zu den Aufgaben der Bürgerhilfe.

Es wurden Strukturen, Tools und Vorgehensweisen geschaffen, die es ermöglichen, diesen bunten Strauß von Aufgaben dauerhaft zu bewältigen. Dabei unterstützen uns derzeit ca. 60 ehrenamtliche Helfer.

### Ihre Motivation:

Wie finden sie zusammen? Es ist uns ein Anliegen, die Hilfesuchenden gut an „passende“ ehrenamtliche Helfer zu vermitteln, damit sich für beide eine gute Verbindung ergibt, die auch mal länger andauern kann. Jeder „Florstädter“, der Unterstützung benötigt, sollte diese auch von hilfsbereiten Mitbürgern bekommen, damit das Leben in der Heimatkommune liebens- und lebenswert bleibt.

### Ihre Empfehlungen / Ihre Wünsche:

Wir hoffen, dass die guten Vorbilder immer wieder neue Bürger dazu motivieren, sich auch ehrenamtlich zu engagieren. Denn nur so kann die derzeitige erfolgreiche Arbeit auch in Zukunft fortgeführt werden.



# MÄRZ 2021

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
Internationaler Tag der Frau (Russland)			Himmelfahrt Mohammeds (Islam)			
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
		Nationalfeiertag (Griechenland)				Pesach (Judentum) = Osterfest (Dauer: 7 Tage)
29	30	31				
Nacht der Vergebung (Islam)						



## 10 Jahre Yourplace e. V.

Gemeinsam handeln, Inklusion ermöglichen.

Danke   
für Ihr ehrenamtliches Engagement!

### yourplace e. V. - 10 Jahre Engagement für Inklusion

Als Eltern von Kindern mit Behinderungen und sozial engagierten Fachleuten aus dem sozialen Bereich haben wir im am 18. April 2011 unseren Verein gegründet.

Mit dem Wissen, wie schwer es ist, gerade für Menschen mit Behinderung die Teilhabe im vollen Maße am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen, setzen wir uns im Wetteraukreis für Inklusion ein. Neben der Beratung für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörigen führen wir inklusive Projekte durch, engagieren uns in Gremien und sind auch über die Kreisebene hinaus in Hessen gut vernetzt.

Und dann kam die Corona Pandemie und traf auch uns in unserer Vereinsarbeit, vor allem im Projektlauf von WefiS „Wetterauer Experten für inklusiven Sport“, „Clowns in Kontakt“ und „Lea Leseclub“.

Gerade in unserem Umfeld, in dem zahlreiche Risikopatienten leben und durch Corona in noch größere Isolation zu fallen drohen, war ganz schnell Kreativität im ehrenamtlichen Vorstand über enge Abstimmung per Videoschaltungen, schnellem Mailaustausch und Beratung per Telefon gefragt.

#### Ihre Motivation:

Hoch motiviert, unsere Vereinsarbeit auch in dieser Krise aufrecht zu erhalten, haben wir gelernt, vor allem für unsere Projekte die digitale Medienlandschaft optimal zu nutzen.

Auch in krisenhaften Zeiten können und werden wir uns weiter für die Belange von Menschen mit Behinderungen einsetzen und für die Umsetzung des Ziels einer inklusiven Gesellschaft im Wetteraukreis kämpfen.

#### Ihre Empfehlungen / Ihre Wünsche:

Denn wir wissen: Inklusion ist Haltung und beginnt in den Köpfen.

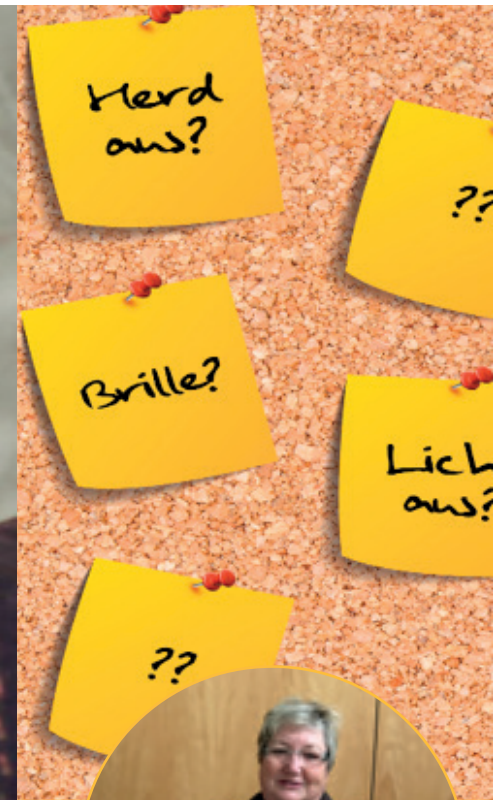
# APRIL 2021

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
			1	2	3	4
				Karfreitag (Christentum)		Ostersonntag (Christentum)
5	6	7	8	9	10	11
Ostermontag (Christentum)				Jom ha-Schoa (Judentum)		
12	13	14	15	16	17	18
Ramadan (Islam) = Beginn Fastenmonat (Dauer: 1 Monat)				Jom ha Zikaron (2 Tage) (Judentum)		
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30		
				Karfreitag (Orthodox) Lag ba-Omer (Judentum)		

Ein Ort voller  
Wärme und Leben  
zur Aktivierung und Erholung

# DEMENZ - JA

Tagesstätte



Mit stunden- oder tageweisen Angeboten ...

... für Angehörige

... Gruppen-Betreuung mit aktivierenden Maßnahmen sowie

... Einzel-Betreuung und dies alles bei **flexiblen** Öffnungszeiten.

Wir passen uns ihren Wünschen an und sind bei Bedarf in den Abendstunden da.



„Schauen Sie doch einfach vorbei  
oder rufen für eine  
individuelle Beratung an.  
Ich bin gerne für Sie da.“

Ihre Heidy Lang  
Inhaberin





**„Tag für Tag kann ich hier was Neues erleben. Wenn ich will!“**

Sie haben Freude am Malen, Basteln und Gestalten, Kochen und Singen oder Bewegung und Gymnastik? Sowohl in der Seniorenresidenz im Park als auch in der Seniorenresidenz am Kaiserberg bieten wir ein umfangreiches Beschäftigungs- und Freizeitangebot. Das fördert nicht nur die Koordination und Beweglichkeit, regt die Sinne an und trainiert das Gedächtnis, sondern bietet gleichzeitig einen mit Freude und Spaß erfüllten Tag. Bei uns ist jeden Tag was los - wenn Sie möchten.



**„Sehen Sie selbst wie schön das Leben im Alter sein kann“!  
In unserem Film auf [www.seniorenresidenz-badnauheim.de](http://www.seniorenresidenz-badnauheim.de) oder auf [YouTube.de](https://www.youtube.com/).**

Wir können Ihnen viel erzählen, wie schön und familiär es bei uns zugeht und welche Möglichkeiten unser Haus zu bieten hat. Am besten Sie probieren es selbst aus. Eine ideale Gelegenheit ist zum Beispiel, wenn Ihre Angehörigen einmal verreisen und Sie nicht gerne alleine Zuhause sein möchten. Erfahren Sie, wie schön es ist, mit Gleichgesinnten Geselligkeit zu erleben, Gespräche zu führen, gemeinsame Hobbys auszuüben. Sprechen Sie uns an!

Frau Mandler und Frau Euler beraten Sie gerne unter der Telefonnummer:  
06032 / 943 1822 oder 06032 / 943 1821.



**SENIOREN RESIDENZ**  
ALTEN- UND PFLEGEHEIME IN BAD NAUHEIM

Alten- und Pflegeheim Schacht GmbH  
Kurstr. 32, 61231 Bad Nauheim, Tel.: 06032 9430  
[www.seniorenresidenz-badnauheim.de](http://www.seniorenresidenz-badnauheim.de)

# Kneipp-Verein Bad Nauheim-Friedberg-Bad Salzhausen e. V. „Gemeinsam gegen einsam“

Danke   
für Ihr ehrenamtliches Engagement!



## Cornelia Niewöhner und Jörg Amend

„Wer bemüht ist, sein eigenes Glück zu suchen,  
der ist auch den anderen gern behilflich dazu“

Sebastian Kneipp 1827 - 1899

Am 12. Mai 1970 wurde in der Kurstadt Bad Nauheim der Kneipp-Verein Bad Nauheim gegründet. Die erste Hauptversammlung am 4. November 1971 startete mit 40 Mitgliedern, im Jahr 2020 konnten wir auf stolze 1300 Mitglieder blicken, dies seit dem Jahr 2000 unter Vorsitz von Dr. Lutz Ehnert .

Im Jahr 2009 feierte der Verein sein 50-jähriges Jubiläum. Dies sollte mit dem 13. Bad Nauheimer Kneipp-Gesundheitstag am 16.05.2020 und einer großen Geburtstagsparty gewürdigt werden, doch die Pandemie wollte es anders.

Der Verein bot vor der Corona-Pandemie wöchentlich fast 90 verschiedene Sportkurse sowohl im Rehasport, als auch im Gesundheits- und Breitensportbereich an.

Nach Ausbruch der Pandemie wurden alle Aktivitäten ausgesetzt, der Verein war nur noch telefonisch erreichbar. Für alleinlebende Mitglieder wurde mit der Aktion „Gemeinsam gegen einsam“ mit den „Grünen Damen Wetterau“ eine Telefonsprechstunde ins Leben gerufen.

Um dem sportlichen Auftrag des Vereins nachzukommen, hat sich der Verein entschlossen, mit einigen Übungsleitern kleine Videosequenzen zu drehen und diese auf der Homepage veröffentlicht. Die Reha-Angebote des Vereins wurden zum Tele-Rehasport.

Auch gab es Videos zum Thema „Ernährung“ mit der Hüttenberger Kräuterfrau Barbara Skarupke.

Nach den ersten Lockerungen wurde zum Wiedereinstieg im Bereich „Wandern“ ein kleiner Spaziergang angeboten, die Sportkurse auf die grüne Wiese verlegt und beides von den Teilnehmenden dankend angenommen

# MAI 2021

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
					1	2
					Tag der Arbeit (staatlich) und (Russland)	Ostersonntag (Orthodox)
3	4	5	6	7	8	9
Ostermontag (Orthodox)						Laylat-ul-Qadr (Islam) = Nacht der Bestimmung Tag des Sieges (Russland)
10	11	12	13	14	15	16
			Christi Himmelfahrt (Christentum) Id al-Fitr (Islam) = Feste des Fastenbrechens			
17	18	19	20	21	22	23
Shavuot (bis 18.05.) (Judentum) Pfingsten						Pfingstsonntag (Christentum)
24	25	26	27	28	29	30
Pfingstmontag (Christentum)						
31						



**Katja Michel**

„Die besten Dinge im Leben sind nicht die, die du für Geld bekommst!“

**Danke**   
für Ihr ehrenamtliches Engagement!

#### Ihr Engagement:

Seit der krankheitsbedingten Aufgabe ihres Berufes hat sie mehr Zeit für ihr ehrenamtliches Engagement.

Für hilfsbedürftige Menschen da zu sein, liegt ihr sehr am Herzen. Dieser Beschäftigung widmet sie sich im Dienst der "Grünen Damen Wetterau e. V.". Sie besucht Patienten in der Kerckhoff-Klinik Bad Nauheim, um dort zu helfen wo nötig oder einfach nur zum Zuhören.

Schon immer ist sie engagiert, ob als Elternbeiratsvorsitzende, stellvertretende Vorsitzende im Sportverein sowie aktuell Mitglied im Karnevalsverein. Es ist für sie selbstverständlich zu helfen, wo immer ihre Hilfe und Zuwendung gebraucht wird. Manchmal fällt es ihr schwer, zum Selbstschutz die Grenze zu ziehen.

#### Ihre Motivation:

Es ist einfach schön und macht glücklich ...

- ein Lächeln zu schenken und dafür ein Lächeln oder einen dankbaren Blick zurück zu bekommen
- positives Denken und Kraft zu vermitteln, die sie nach 2 überstandenen Krebserkrankungen entwickelt hat
- Lebensfreude zu verbreiten

#### Ihre Empfehlungen / Ihre Wünsche:

Dass die Menschen:

- dankbarer werden, Gesundheit und vieles andere nicht als selbstverständlich ansehen.
- das Leben wertschätzen und den wahren Sinn des Lebens nicht aus den Augen verlieren
- einfach mal ein offenes Ohr und einen Blick für Andere haben
- respektvoll miteinander umgehen, egal welche Hautfarbe, Kultur oder Lebensstandard
- die Gegenwart genießen.



# JUNI 2021

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
	1	2	3	4	5	6
			Fronleichnam (Christentum)			
7	8	9	10	11	12	13
					Nationalfeiertag (Russland)	
14	15	16	17	18	19	20
						Pfingstsonntag (Orthodox)
21	22	23	24	25	26	27
Pfingstmontag (Orthodox)						Shiv'a Asar b'Tammus (Judentum) = Fastentag
28	29	30				

### Ihr Engagement:

Als Ende März 2020 klar wurde, dass die zur Bekämpfung des Corona-Virus notwendigen „Mund-Nasen-Masken“ nur in ganz begrenzter Anzahl zu kaufen waren, wusste Astrid Mexia, dass sie etwas tun musste. Sie dachte an ihr großes Stofflager und die Idee war da: diesen „Mund-Nasen-Schutz“ selbst herstellen. Nach Fertigstellung der ersten Exemplare setzte sich der Gedanke in ihr fest, daraus ein soziales Projekt zu etablieren.

In Petra Michel fand sie die ideale Unterstützerin. Mit ihr und anderen Helferinnen wurden diese „face“ies produziert und zu sehr günstigen Preisen u.a. auf dem Bad Nauheimer Wochenmarkt verkauft. Der Erlös aus dieser Aktion kommt dem „Förderverein Hospiz Wetterau e.V.“ zugute.

Sowohl Astrid Mexia als auch Petra Michel sind schon immer ehrenamtlich tätig gewesen. Die eine in Karnevalsvereinen bzw. in Chor-/Musicalprojekten, die andere als Stadtverordnete bzw. als Vorstandsmitglied des „Fördervereins Hospiz Wetterau e. V.“.

### Ihre Motivation:

Motiviert hat sie in erster Linie der große Zuspruch, den ihre „face“ies-Aktion hervorgerufen hat und dass ihr „face“ies-Stand in der Fußgängerzone mittlerweile zum Kommunikationspunkt geworden ist.

Natürlich freut es beide, dass mit ihrer Aktion auch ihr Herzensprojekt „Förderverein Hospiz Wetterau e. V.“ gefördert wird.

### Ihre Empfehlungen / Ihre Wünsche:

Sie wünschen sich, dass die Unterstützung ihrer Aktion noch lange anhält und danken allen, ohne die sie überhaupt nicht möglich wäre:

- allen fleißigen Näherinnen (allen voran: Helga Hartmann)
- allen Stoffspendern
- der Stadt, die uns den Stand kostenlos zur Verfügung stellt
- dem Team der „Roten Pumpe“ für das Bereitstellen der Standtische



## Petra Michel und Astrid Mexia

„Es freut uns, dass wir mit den „face“ies unser Herzensprojekt „Förderverein Hospiz Wetterau e. V.“ fördern können.“

# JULI 2021

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
	Id al-adha (Islam) = Opferfest (Dauer = 3 Tage)					Tisha b'Av (Judentum) = Fastentag
26	27	28	29	30	31	

# Sozialstation Mittlere Wetterau

Ambulanter Pflegedienst für die Kommunen Echzell, Florstadt,  
Reichelsheim und Wölfersheim

- Ambulante Pflege
- Betreuungsleistungen
- Ärztlich verordnete Behandlungen, z.B. Injektionen, Verbände etc.
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratungen

*Wir sind gerne für Sie da!*

Glück Auf Straße 8  
61203 Reichelsheim  
[info@sozialstation-wetterau.de](mailto:info@sozialstation-wetterau.de)  
[www.sozialstation-wetterau.de](http://www.sozialstation-wetterau.de)  
Tel. 06035-8209100

Bürozeiten:  
montags bis freitags  
9:30 – 13:30 Uhr  
nachmittags nach telefonischer Vereinbarung

*Kompetente Pflege  
in vertrauter Umgebung!*

A silver stethoscope is positioned diagonally across the right side of the image. Below the stethoscope is a large, 3D-rendered red heart. The background is a light green, vertically-grained wood texture.



Eine Hotline hilft in Bad Nauheim.

# Demenz-Café des Freiwilligenzentrums Bad Nauheim



*Ein Projekt mit  
Unterstützung der  
Stadt Bad Nauheim*

Uns liegt die Unterstützung und Entlastung pflegender Angehöriger am Herzen.  
2x in der Woche am Mittwoch (10-12 Uhr) und Freitag (14:30-17 Uhr)

In unserem einmaligen Konzept gehen wir auf die Bedürfnisse der Menschen ein:

- Es wird gemeinsam Kaffee getrunken.
- Pflegende Angehörige tauschen ihre Erfahrungen und Informationen aus, außerdem gibt es Fachvorträge.
- Ehrenamtliche Demenz-BegleiterInnen betreuen in dieser Zeit die demenziell erkrankten Menschen.

**Informationen** erhalten Sie im Freiwilligenzentrum – aktiv für Bad Nauheim e. V. • Telefon: 06032 920359  
Mail: [fwz@fwz-badnauheim.de](mailto:fwz@fwz-badnauheim.de) oder bei der Projektleiterin Heidi Lang, Telefon: 06032 509924

Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist, eine Anmeldung ist erforderlich.

**Veranstaltungsort: Demenz-Ja** • Södeler Weg 2 • 61231 Bad Nauheim-Wisselsheim



## Die „Kleeblatt Clowns“

„Wenn die Menschen nicht zu uns kommen können,  
dann gehen wir zu ihnen!“

Danke   
für Ihr ehrenamtliches Engagement!



Madame Pauline alias Hildegard Luzius, Karvalla alias Conny Schmidt, Hopper alias Ullrich Hainke, Tilla alias Daniela Wüstenbecke

Die „Kleeblatt Clowns“ hatten sich für das Jahr 2020 wieder so viel vorgenommen: Im Februar startete das von der Aktion Mensch geförderte und auf 3 Jahre angelegte Projekt „Clowns in Kontakt“, bei dem Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung gemeinsam Clownstechniken erlernen und das Erlernete in Form von Mit-mach Aktionen und Straßenkunst auf öffentlichen Plätzen präsentieren. Durch Corona musste das Projekt pausieren ...

„Wenn die Menschen nicht zu uns kommen können, dann gehen wir zu ihnen!“ dachten sich die vier professionellen Clowns. „Auch und gerade in Corona-Zeiten sollen das Lächeln und die Freude nicht zu kurz kommen. Wir möchten besondere Augenblicke und Begegnungen möglich machen, der Einsamkeit entgegenwirken und ein Stück Lebensfreude zurück in den Alltag

bringen.“ So beteiligten sie sich unter anderem

- mit ihrer „Seifenblasen-Show“ am „Friedberger Fensterzauber“ im Altenheim St. Bardo und im Erasmus Alberus Haus.
- bei den Ferienspielen der Stadt Bad Nauheim
- mit Clownerie in der Jubiläums-Kita „Am Hochwald“
- mit einem Gastauftritt bei der Gartenparty von „Mensch mach mit“ e.V.

**Ihr Motto:** „Stunden, wo der Unsinn waltet, sind so selten. Stört sie nie! Schöner Unsinn, glaubt mir Kinder, er gehört zur Poesie.“ (Volksgut).

**Ihre Wünsche und Empfehlungen:** Lächeln, Toleranz trainieren und den eigenen Clown leben.

# AUGUST 2021

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
	Muharram (Islam) = Neujahr					Maria Himmelfahrt (Orthodox) (SR) (Bayern)
16	17	18	19	20	21	22
			Ashura (Islam) = Fastentag			
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

### Ihr Engagement:

Anke Rütting engagiert sich seit 2014 als ehrenamtliche Hospizbegleiterin, zusätzlich erlangte sie 2019 die Qualifikation zur ehrenamtlichen Trauerbegleiterin.

Seit 2015 ist sie im Vorstand des Hospizdienstes Wetterau verantwortlich für Öffentlichkeitsarbeit und die Organisation von Veranstaltungen wie Konzerte, Informationstage und Theaterstücke.

Zu ihren ehrenamtlichen Aufgaben zählt auch die Unterstützung beim Ausfüllen von Patientenverfügungen und Vollmachten.

### Ihre Motivation:

„Eigene Erfahrungen mit dem frühen Tod ihrer Eltern brachten sie dazu, sich näher mit der Begleitung sterbender Menschen zu beschäftigen. Dies führte sie letztendlich zum Hospizdienst Wetterau, wo sie 2014 ihre Qualifikation zur Sterbegleitung abschloss.

Sie möchte, dass die Menschen, die sie begleitet, sich verstanden fühlen und vielleicht die Angst vor dem Tod und dem Sterben verlieren.“

### Ihre Empfehlungen / Ihre Wünsche:

„Ich wünsche mir, dass ich durch meinen Einsatz Menschen Mut geben kann, auf Familien in einer Sterbesituation zuzugehen. Gleichzeitig möchte ich ihnen die Angst nehmen, ihre Gefühle auszudrücken und den Schmerz des Gegenübers auszuhalten.

Es wäre schön, wenn sich die Menschen schon in gesunden Zeiten mit ihrem eigenen Sterben auseinandersetzen würden.“



Anke Rütting

„Die Menschen, denen wir eine Stütze sind,  
die geben uns Halt im Leben.“

Marie von Ebner-Eschenbach



# SEPTEMBER 2021

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
		1	2	3	4	5
6	7 Rosh Hashanah (Judentum) = Neujahrsfest (Dauer = 2 Tage)	8	9 Tzom Gedalya (Judentum)	10	11	12
13	14	15	16 Jom Kippur (Judentum) = Versöhnungstag	17	18	19
20	21 Sukkot (Judentum) = Laubhüttenfest (Dauer = 7 Tage)	22	23	24	25	26
27	28 Schemini Azeret (Judentum) = Achter Festtag	29 Simchat Tora (Judentum) = Torafreund	30			



**Wir schaffen Freiräume  
durch individuelle  
Pflege- und  
Betreuungsangebote!**

Alten- und Pflegeheim  
**Diakoniewerk Elisabethhaus**

Zanderstraße 19, 61231 Bad Nauheim  
[www.elisabethhaus.de](http://www.elisabethhaus.de)

Wir sind eine Einrichtung der:

**GfdE**  Gesellschaft für  
diakonische Einrichtungen  
in Hessen und Nassau mbH



Rosen  
Apotheke

Bad Nauheim  
Nieder-Mörlen

## Gesund mit uns – Rosen-Apotheke Bad Nauheim

### Auszug unserer Leistungen

- Arzneimittelberatung
- kostenlose Lieferung Ihrer Arzneimittel in Bad Nauheim und Umgebung
- Kundenkarte mit attraktiven Preisvorteilen und Angeboten
- Reiseimpfberatung
- Anfertigung von Individualrezepturen
- Verleihservice von Babywaagen, Medela Milch- pumpen, Blutdruckmessgeräten, Blutzuckermessgeräten, Inhalationsgeräten
- weiterhin Entsorgung Ihrer Altmedikamente

### Gesundheitschecks

Gerne führen wir zur Kontrolle Ihrer Gesundheit folgende Untersuchungen durch: Cholesterin-, Blutzucker-, Blutdruckmessung, BMI-Bestimmung.

### Hausapotheken- und Rezeptservice

Wir bieten Ihnen durch eine enge Zusammenarbeit mit Ihrem Hausarzt eine hohe Arzneimittelsicherheit. Auf Wunsch holen wir Ihre Rezepte in der Praxis Ihres behandelnden Arztes ab.

### Vorbestellung

Gerne nehmen wir Ihre Bestellung telefonisch, über die Apotheken-App und per E-Mail: **Rosen.APO@t-online.de** entgegen und verkürzen Ihnen so die Abholzeit.

**DIREKT AN DER  
FRAUENWALDSCHULE!**



Rosen  
Apotheke

Frankfurter Str. 116  
Bad Nauheim/  
Nieder-Mörlen  
Telefon: 06032/81316

Öffnungszeiten:  
Mo. – Fr. 8:00 – 13:00 Uhr  
und 14:30 – 18:30 Uhr  
Sa. 8:30 – 13:00 Uhr



Der TSV 1885 Friedberg-Fauerbach e. V. ist ein Friedberger Vorstadtverein mit eigener Sportanlage und Geschäftsstelle. Ca. 850 Mitglieder verteilen sich auf 4 Abteilungen, außerdem sind weitere ca. 200 Sportler aufgrund ärztlicher Verordnungen im Rehabilitationssport aktiv.

Das Jahr 2020 begann für den TSV sehr vielversprechend, denn mit dem „Your fitness Startup“ begann für 150 Breitensportler das neue Jahr.

Die Wetterauer Zeitung titelte z.B. „Friedberger Senioren räumen bei den Deutschen ab“ oder „Mehr als 50 Titel nach Fauerbach: Leichtathletik: Kreismeisterschaften in Kalbach

Dem setzte am 14. März 2020 die ausgebrochene Corona-Pandemie ein jähes Ende. Der komplette Sportbetrieb musste eingestellt werden, und es wurde ein Betretungsverbot für die eigene Turnhalle verhängt.

Nach kurzer Schockstarre wurde in Videokonferenzen das Machbare orga-

nisiert und zusammen mit dem Kneippverein Bad Nauheim-Friedberg-Bad Salzhausen das Corona-Filmstudio organisiert, das nach einem festen Zeitplan 8 Videos produzierte und den Mitgliedern zur Verfügung stellte. Die Leichtathleten bekamen Trainingspläne für zu Hause, Kontakte zum Trainer liefen nun per Telefon oder online.

All dies ersetzte nicht das gemeinschaftliche Schwitzen in der Turnhalle.

Ab dem 18. Mai konnte der Sportbetrieb langsam aufgenommen werden, im Juni endlich der Gymnastikraum öffnen. Dies unter Einhaltung strikter Nutzungsregeln. Die Stadt Friedberg öffnete die Sportanlage Burgfeld. Ein bisschen Normalität ist ins Vereinsleben zurückgekehrt.

#### Ihre Empfehlungen / Ihre Wünsche:

Elektrisierende Augenblicke, gemeinschaftliches „Schwitzen“ in der Turnhalle.

# OKTOBER 2021

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
				1	2	3  Tag der deutschen Einheit (staatlich)
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19  Mawlid an-Nabi, (Islam) = Fastentag	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31  Reformationsfest (Christentum) (BB,HB,HH, MV,NS,SN,ST,SH,TH)



### Vereins-Engagement im Ausnahmezustand

Die Corona-Krise hat das Vereinsleben vielerorts zum Erliegen gebracht. Auch der Verein „Menschen in der Nähe e. V.“ in Steinfurth musste deshalb auf viele soziale Kontakte verzichten und die Vereinsarbeit sehr stark einschränken.

Nach dem Motto „Ehrenamtliches Engagement macht glücklich!“ hat der Verein darüber nachgedacht, wie in dieser schwierigen Zeit von Corona etwas Sinnvolles für die Gesundheit der Steinfurther Bevölkerung geleistet werden kann.

Schnell war die Idee geboren, Mund-Nasen-Schutzmasken aus Stoff zu nähen. Rosemarie Momberger hat gemeinsam mit weiteren Frauen aus dem

Verein fleißig genäht, und so konnten einige Zeit später in zwei Aktionen im April und Mai 2020 über 700 Masken an Steinfurther Bürger\*innen verteilt werden.

Diese dankten es den Initiatoren mit großzügigen Spenden, die an gemeinnützige Organisationen weitergeleitet werden konnten.

Jeweils eine Spende in Höhe von 600 Euro überreichte Gerhard Schulz, der 1. Vorsitzende des Vereins MidN, an Siegfried Nickel, den Pfarrer der evangelischen Kirchengemeinde Steinfurth für die Renovierung der Pfarrscheune sowie an Katja Bohn-Schulz als Vertreterin des Fördervereins Hospiz Wetterau, Bad Nauheim.

# NOVEMBER 2021

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30					

**Allerheiligen**  
 (Christentum)  
 (BY, BW, NRW, RP, SL)

Tag der Einheit des  
 Volkes Russland  
 (Russland)

**Buß und Betttag**  
 (Christentum)  
 (Sachsen)

Chanukka (Judentum)  
 Lichterfest (Dauer: 7 Tage)



Heidrun Schröder-Höbbel und  
Ingrid Schmidt-Schwabe

„Die Zukunft soll man nicht voraussehen wollen,  
sondern möglich machen.“

(Antoine de Saint-Exupéry, 1900-1944)

Danke   
für Ihr ehrenamtliches Engagement!

### Ihr Engagement:

Ingrid Schmidt-Schwabe und Heidrun Schröder-Höbbel sind seit 2006 im Freiwilligenzentrum - aktiv für Bad-Nauheim e. V. (FWZ) ehrenamtlich tätig.

Bedingt durch die Corona-Pandemie musste sich das FWZ neu aufstellen, um seinem Auftrag, das Ehrenamt zu fördern und zu unterstützen, gerecht zu werden. Neue Ideen, gute Gedanken und deren Umsetzung waren gefragt.

Eine der ersten Aktionen waren Einkaufshelfer für Senioren zu suchen, ebenso wie Geschäfte und Restaurants zu finden, die Lieferungen nach Hause brachten.

Gemeinsam wurden Online-Portale erprobt, denn trotz Schließung des Erika-Pitzer-Zentrums (dort befindet sich das Büro des FWZ) sollten weiter Qualifizierungsmaßnahmen für Ehrenamtliche in Vereinen und die Demenz-Schulungen angeboten werden.

Beide arbeiteten sich in die Möglichkeiten der Nutzung von Online-Portalen ein, um als Gastgeber (host) digitale Veranstaltungen, Meetings und die Mitgliederversammlung durchführen zu können. So konnte auch das Demenz-Café aufrechterhalten werden, unterstützt durch einen verstärkten Telefondienst.

### Ihre Motivation:

Die Herausforderungen einer veränderten Zeit, die sozialen Folgen der Krise und häufig die Einsamkeit in der Isolation zu lindern und zu meistern helfen, waren im Jahr 2020 der wesentliche Motor für ihr Engagement.

### Ihre Empfehlungen / Ihre Wünsche:

„Sich gerade in ungewöhnlichen Situationen auf unterschiedliche Art und Weise zu engagieren, ist und bleibt erfüllend.“

Auf der ständigen Suche nach neuen Wegen und Möglichkeiten bleiben Sie so aktiv.“



# DEZEMBER 2021

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14 Asara b'Tevet (Judentum) = Fastentag	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24 Heiligabend (Christentum)	25 Weihnachten (Christentum u. griechisch Orthodox)	26 Weihnachten (Christentum u. griechisch Orthodox)
27	28	29	30	31		

# Ehrenamt sucht Ehrenamtliche. Unsere Projekte:

## Lesen

- Lesescouts in Schulen
- Vorlesepaten in Kindergärten
- Vorlesepaten in Seniorenheimen
- Lesepaten in der Stadtbücherei
- Leselernhelfer
- Lesecafé
- Öffentlicher Bücherschrank (gegenüber der Tourist-Information)

## Ehrenamt

- Vermittlung in soziale Organisationen
- Beratung von Vereinen
- Ehrenamts-Messe
- Ehrenamts-Card
- Stellenanzeigen für Ehrenamtliche im Bürgerbüro
- Ehrenamtskalender
- Neubürgerbegrüßung
- SOS-Dosen

## Senioren

- Einsatz als Demenzbegleiterinnen und -begleitern
- Demenzcafé für Betroffene und Angehörige
- Seminarreihe Hilfe für Helfer
- Beratung von Senioren
- Demenzinsel Silberstern

## Qualifizierung

- als Anlaufstelle des Landes Hessen (Sozialministerium u. SGBXI § 45) für
- Ehrenamtliche in Vereinen
  - Mitbürger zur Sensibilisierung
  - für Demenz
  - Demenzbegleiterinnen und -begleitern
  - Vorlesepaten und Leselernhelfer
  - Begleitung von Engagement-Lotsen



[www.fwz-badnauheim.de](http://www.fwz-badnauheim.de) oder rufen Sie uns an unter Telefon: **06032 920359**

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Fr <small>Neujahr</small>	1 Mo	1 Mo	1 Do	1 Sa <small>Tag der Arbeit</small>	1 Di	1 Do	1 So	1 Mi	1 Fr	1 Mo <small>Allenheiligen</small> 44	1 Mi
2 Sa	2 Di	2 Di	2 Fr <small>Karfreitag</small>	2 So	2 Mi	2 Fr	2 Mo 31	2 Do	2 Sa	2 Di	2 Do
3 So	3 Mi	3 Mi	3 Sa	3 Mo 10	3 Do <small>Fronleichnam</small>	3 Sa	3 Di	3 Fr	3 So <small>Tag der Dt. Einheit</small>	3 Mi	3 Fr
4 Mo 1	4 Do	4 Do	4 So <small>Ostern</small>	4 Di	4 Fr	4 So	4 Mi	4 Sa	4 Mo 40	4 Do	4 Sa
5 Di	5 Fr	5 Fr	5 Mo <small>Ostersonntag</small> 14	5 Mi	5 Sa	5 Mo 27	5 Do	5 So	5 Di	5 Fr	5 So
6 Mi <small>Heilige Drei Könige</small>	6 Sa	6 Sa	6 Di	6 Do	6 So	6 Di	6 Fr	6 Mo 36	6 Mi	6 Sa	6 Mo 49
7 Do	7 So	7 So	7 Mi	7 Fr	7 Mo 23	7 Mi	7 Sa	7 Di	7 Do	7 So	7 Di
8 Fr	8 Mo 6	8 Mo 10	8 Do	8 Sa	8 Di	8 Do	8 So	8 Mi	8 Fr	8 Mo 45	8 Mi
9 Sa	9 Di	9 Di	9 Fr	9 So <small>Muttertag</small>	9 Mi	9 Fr	9 Mo 32	9 Do	9 Sa	9 Di	9 Do
10 So	10 Mi	10 Mi	10 Sa	10 Mo 19	10 Do	10 Sa	10 Di	10 Fr	10 So	10 Mi	10 Fr
11 Mo 2	11 Do	11 Do	11 So	11 Di	11 Fr	11 So	11 Mi	11 Sa	11 Mo 41	11 Do	11 Sa
12 Di	12 Fr	12 Fr	12 Mo 15	12 Mi	12 Sa	12 Mo 28	12 Do	12 So	12 Di	12 Fr	12 So
13 Mi	13 Sa	13 Sa	13 Di	13 Do <small>Christi Himmelfahrt</small>	13 So	13 Di	13 Fr	13 Mo 37	13 Mi	13 Sa	13 Mo 50
14 Do	14 So	14 So	14 Mi	14 Fr	14 Mo 24	14 Mi	14 Sa	14 Di	14 Do	14 So	14 Di
15 Fr	15 Mo <small>Rosenmontag</small> 7	15 Mo 11	15 Do	15 Sa	15 Di	15 Do	15 So	15 Mi	15 Fr	15 Mo 46	15 Mi
16 Sa	16 Di	16 Di	16 Fr	16 So	16 Mi	16 Fr	16 Mo 33	16 Do	16 Sa	16 Di	16 Do
17 So	17 Mi	17 Mi	17 Sa	17 Mo 26	17 Do	17 Sa	17 Di	17 Fr	17 So	17 Mi	17 Fr
18 Mo 3	18 Do	18 Do	18 So	18 Di	18 Fr	18 So	18 Mi	18 Sa	18 Mo 42	18 Do	18 Sa
19 Di	19 Fr	19 Fr	19 Mo 16	19 Mi	19 Sa	19 Mo 29	19 Do	19 So	19 Di	19 Fr	19 So
20 Mi	20 Sa	20 Sa	20 Di	20 Do	20 So	20 Di	20 Fr	20 Mo 38	20 Mi	20 Sa	20 Mo 51
21 Do	21 So	21 So	21 Mi	21 Fr	21 Mo 25	21 Mi	21 Sa	21 Di	21 Do	21 So	21 Di
22 Fr	22 Mo 8	22 Mo 12	22 Do	22 Sa	22 Di	22 Do	22 So	22 Mi	22 Fr	22 Mo 47	22 Mi
23 Sa	23 Di	23 Di	23 Fr	23 So <small>Pfingsten</small>	23 Mi	23 Fr	23 Mo 34	23 Do	23 Sa	23 Di	23 Do
24 So	24 Mi	24 Mi	24 Sa	24 Mo <small>Pfingstmontag</small> 21	24 Do	24 Sa	24 Di	24 Fr	24 So	24 Mi	24 Fr <small>Hellgebend</small>
25 Mo 4	25 Do	25 Do	25 So	25 Di	25 Fr	25 So	25 Mi	25 Sa	25 Mo 43	25 Do	25 Sa <small>1. Weihnachtstag</small>
26 Di	26 Fr	26 Fr	26 Mo 17	26 Mi	26 Sa	26 Mo 30	26 Do	26 So	26 Di	26 Fr	26 So <small>2. Weihnachtstag</small>
27 Mi	27 Sa	27 Sa	27 Di	27 Do	27 So	27 Di	27 Fr	27 Mo 39	27 Mi	27 Sa	27 Mo 52
28 Do	28 So	28 So <small>Beginn der Sommerzeit</small>	28 Mi	28 Fr	28 Mo 26	28 Mi	28 Sa	28 Di	28 Do	28 So <small>1. Advent</small>	28 Di
29 Fr		29 Mo 13	29 Do	29 Sa	29 Di	29 Do	29 So	29 Mi	29 Fr	29 Mo 48	29 Mi
30 Sa		30 Di	30 Fr	30 So	30 Mi	30 Fr	30 Mo 35	30 Do	30 Sa	30 Di	30 Do
31 So		31 Mi		31 Mo 22		31 Sa	31 Di		31 So <small>Ende der Sommerzeit</small>		31 Fr <small>Silvester</small>

Der Kalender „Interkulturell dem Ehrenamt auf der Spur“ wurde ermöglicht durch diese Sponsoren:



Redaktion, Layout und Fotos:  
Freiwilligenzentrum  
Bad Nauheim  
Sylvie Janka, Private Bilder

Freiwilligenzentrum  
aktiv für Bad Nauheim e. V.  
Erika-Pitzer-Begegnungszentrum  
Blücherstraße 23  
61231 Bad Nauheim



Telefon: 06032 920359  
Internet: [www.fwz-badnauheim.de](http://www.fwz-badnauheim.de)  
E-Mail: [fwz@fwz-badnauheim.de](mailto:fwz@fwz-badnauheim.de)

Bürozeiten:

Montag 11-13 Uhr

Mittwoch 10-12 Uhr

Donnerstag 17-19 Uhr (nach Vereinbarung!)

Freitag 10-12 Uhr

Alzheimersprechstunde,  
Sprechstunde für Senioren und  
pflegende Angehörige